

proECO Heinrich-Heine-Str. 3A 79664 Wehr-Öflingen

Stadtbauamt / Stadtplanungs- und Umweltabteilung
Naturschutz - Grün- und Landschaftsplanung
Kirchplatz 2



D - 79618 Rheinfelden (Baden)

Wehr den 11.02.2020

Leistungs- und Honorarvorschlag zur Durchführung eines Biodiversitätschecks für die Stadt Rheinfelden

Sehr geehrter Herr Pauli

vielen Dank für Ihre Angebotsabfrage. Hiermit erhalten Sie unseren Honorarvorschlag:

Die Stadt Rheinfelden plant für das gesamte Gemeindegebiet einen Biodiversitätscheck in Anlehnung an den „Aktionsplan Biologische Vielfalt“ der LUBW von 03/2013 durchzuführen. Ziel des Biodiversitäts-Checks ist es, mit einem überschaubaren Aufwand die Biologische Vielfalt einer Gemeinde oder Stadt zu ermitteln. In einem weiteren Schritt sollen Maßnahmenvorschläge zur Erhaltung und Verbesserung der Vielfalt formuliert und Bereiche abgegrenzt werden, in denen die Umsetzung dieser Maßnahmen besonders Erfolg versprechend ist. Es handelt sich damit um eine vorsorgende Naturschutzfachplanung, die das gesamte Gemeindegebiet im Blick hat und aus ökologischer Sicht wertvolle Erkenntnisse und Hinweise für die Landschaftsplanung und für mögliche Ökokontomaßnahmen liefern kann.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Schmidt

**proECO Umweltplanung
consulting & services gmbh
79664 WEHR – ÖFLINGEN**
Heinrich-Heine-Straße 3A - Tel. 07761-913729

- Angebot -

**Durchführung eines Biodiversitätschecks
für die Stadt Rheinfelden**

ausgearbeitet für: Stadtbauamt / Stadtplanungs- und Umweltabteilung
Naturschutz - Grün- und Landschaftsplanung
Kirchplatz 2

D - 79618 Rheinfelden (Baden)

von: Christoph Schmidt
proECO Umweltplanung consulting & services gmbh
Heinrich-Heine-Str. 3A

79664 Wehr

Zur Berechnung des Honorars wurden folgende Stundensätze zugrunde gelegt:

– Ing./Wissenschaftlicher Mitarbeiter	€ / h	70,00
– Zeichner / sonstige Mitarbeiter	€ / h	50,00

Der Biodiversitäts-Check wird in zwei Phasen durchgeführt.

In **Phase 1** wird das Informationssystem *Zielartenkonzept* (IS ZAK) des Landes Baden-Württemberg zur Berücksichtigung der Tierökologie in der Landschaftsplanung angewendet. Das IS ZAK beschränkt den Schutz der Artenvielfalt nicht auf Schutzgebiete, sondern ermöglicht flächendeckende Analysen des Gemeindegebietes. Zur Erfassung der landschaftsökologischen Qualität des Gemeindegebietes werden *Übersichtsbegehungen* und *Befragungen der örtlichen Gebietskenner/innen* durchgeführt. Die Ergebnisse von Phase 1 werden in Text und Kartenform dokumentiert und im Rahmen eines *Runden Tisches* mit der interessierten Öffentlichkeit und örtlichen Naturschutzverbänden erörtert.

In **Phase 2** erfolgt eine *vertiefte Erhebung der bedeutsamen Zielarten*. Aus den Erkenntnissen dieser Erhebung und unter Berücksichtigung der Ergebnisse des Runden Tisches werden die in Phase 1 ermittelten *Schwerpunktbereiche* räumlich konkretisiert. Dabei werden *Sicherungsbereiche* mit einer hohen Bedeutung für den Erhalt von Arten und Lebensräumen und *Entwicklungsbereiche* für die Umsetzung von Maßnahmen zur Förderung der biologischen Vielfalt unterschieden. Abschließend werden den Schwerpunktbereichen *Maßnahmen* zugeordnet, womit ein gemeindespezifisches Konzept erzeugt wird, das Suchräume mit konkreten Maßnahmenvorschlägen enthält. Darüber hinaus werden die *ökokontofähigen Maßnahmen* ausgewiesen.

Leistung	Stunden pro Position [h]	Gesamtkosten [€]
1. Phase 1		
1.1 Auswertung vorhandener Daten (LUBW)	10 h	700,00 €
1.2 Auswertung Informationssystem Zielartenkonzept	10 h	700,00 €
1.3 Zusammenstellung der Daten aus der städtischen Befragung der Gebietskenner inklusive GIS Implementierung	10 h	700,00 €
1.4 Teilnahme an 6 Übersichtsbegehungen	30 h	2.100,00 €
1.5 Zusammenstellung der fachlichen Schwerpunktbereiche inklusive GIS Implementierung bzw. Kartendarstellungen	10 h	700,00 €
1.6 Ausarbeitung der Vorläufigen Maßnahmenliste	20 h	1400,00 €
1.7 Ausarbeitung des Untersuchungsbedarfs für Phase 2	10 h	700,00 €
1.8 Teilnahme am Runden Tisch	10 h	700,00 €
Summe Pos. 1		7.700,00 €

2. Phase 2		
2.1 Vertiefende Erhebungen zu folgenden Lebensraumtypen (Anspruchstypen)		
2.1.1 Kleingewässer	16 h	1.120,00 €
2.1.2 Lößböschungen und Hohlwege	8 h	560,00 €
2.1.3 Streuobst	24 h	1.680,00 €
2.2 Vertiefende Erhebungen zu folgenden Zielarten (tierökologische Primärdatenerhebung) „Überprüfung entsprechender Zielartenvorkommen“		
2.2.1 Nach Bedarf		
2.3 Einteilung der Schwerpunktbereiche aus Phase 1 in Sicherungs- und Entwicklungsbereiche	10 h	700,00 €
2.4 Zuordnung von Maßnahmen und Entwicklung des gemeindespezifischen Maßnahmen Konzepts	10 h	700,00 €
2.5 Erarbeitung einer priorisierten Maßnahmenliste mit Zuordnung zur Ökokontofähigkeit	10 h	700,00 €
Summe Pos. 2		5.460,00 €
Summe Pos. 1-2:		13.160,00 €
5 % Nebenkosten:		658,00 €
Netto Gesamtbetrag:		13.818,00 €
19 % gesetzl. MWSt.		2.625,42 €
Brutto-Betrag		16.443,42 €

Zeitraumen

Die Erarbeitung erfolgt entsprechend dem oben aufgeführten Konzept bis 21.12.2020.

Honorierung

Die Abschlagszahlungen erfolgen vierteljährlich.

Bei der Rechnungsstellung gilt die gesetzlich festgelegte Mehrwertsteuer. Sollte sie sich im Bearbeitungs-Zeitraumen verändern, wird jeweils die aktuelle Mehrwertsteuer für die Abrechnung zugrunde gelegt.

Dieses Angebot gilt bis zum 31.03.2020

Aufgestellt Wehr - Öflingen, den 11.02.2020



Christoph Schmidt

proECO Umweltplanung
consulting & services gmbh
79664 WEHR – ÖFLINGEN
Heinrich-Heine-Straße 3A - Tel. 07761-913729